

öffentlich

Federführender Dezernent:	Bürgermeister Pfirrmann, Dezernat III
Federführende/r Fachbereich/Dienststelle:	Eigenbetrieb Kultur und Veranstaltungen
Beteiligte/r Fachbereich/e/Dienststellen:	

Thema: Kulturveranstaltungen in Zeiten von Corona

Information:

Nachdem seit dem Lockdown alle Veranstaltungen bis zum 15. Juni abgesagt worden sind, sind mit den ersten Lockerungen in der Corona-Krise ab dem 1. Juni wieder Veranstaltungen durch den Eigenbetrieb Kultur & Veranstaltungen realisiert worden.

Unter Berücksichtigung der geltenden Abstandsregelungen hat die BadnerHalle noch eine Rest-Kapazität von rund 170 Besuchern. Gleichzeitig ist ein immenser Personalaufwand nötig, um alle möglichen Engstellen (Treppen, Toiletten, Laufwege) adäquat zu betreuen. In den stark ausgedünnten Reihen und mit dem großen Abstand zur Bühne kann kaum eine ansprechende Konzertatmosphäre entstehen.

Der Fokus lag deshalb auf dem Theatersaal der Reithalle als Veranstaltungsort. Auch dort ist weit mehr Personal nötig als zu Zeiten vor Corona. Aber durch die offene Bauweise gibt es weniger Engstellen. Durch die Bestuhlung mit Tischen und durch den direkten Übergang von Bühne zum Zuschauerraum ist es möglich, den Raum auch mit der reduzierten Kapazität von 66 Plätzen ansprechend zu gestalten.

Folgende Vorkehrungen wurden in der Reithalle getroffen:

- Markierung und Trennung der Laufwege beim Einlass und an der Bewirtungstheke durch Tensatoren und Bodenaufkleber
- Großflächige Plexiglas-Schutzwände an der Abendkasse und der Bewirtungstheke
- Getrennte Zuwege von Herren- und Damentoilette
- Sperrung von einzelnen Stühlen bzw. Stuhlreihen auf der Tribüne mittels Aufkleber
- Bargeldloser Zahlungsverkehr auch für Kleinbeträge
- Vorhalten von zahlreichen Desinfektionsspendern
- Registrierung aller Besucher
- Versand eines Informationsblattes per E-Mail an alle Kartenkäufer

- Maskenpflicht für alle bis zum Einnehmen des Sitzplatzes

Zusätzlich zum üblichen Personal für Einlass (2 Personen), Gastronomie (2 Personen) und Technik (1-2 Personen) sind weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen eingesetzt:

- Platzeinweisung (2 Personen)

- Besucherregistrierung (1 Person)

- ständige Desinfektion der Griffe, Klinken und Toiletten (1-2 Personen)

Mit diesem Personaleinsatz lässt sich kein Konzert mit einer Kapazität von 66 Plätzen gewinnbringend veranstalten. Dennoch ist es in diesen Tagen immens wichtig, Orte zu schaffen, in denen Kultur gemeinschaftlich erlebt werden kann und die es Künstlern ermöglicht, ihre Kunst auf die Bühne zu bringen.

Bei der Programmgestaltung lag der Fokus auf Künstlern aus der Region. Aufgrund der Bühnengröße vorerst beschränkt auf max. eine Triobesetzung. Mittlerweile wird das Angebot sehr gut angenommen.

Bisherige Veranstaltungen:

Freitag, 5.6.2020: Sebastian Niklaus Duo

Freitag, 12.6.2020: Sandie Wollasch & Matthias Hautsch (ausverkauft)

Samstag, 13.6.2020: This Maag – tête-à-tête-Special (ausverkauft)

Samstag, 20.6.2020: 2cool (ausverkauft)

Samstag, 27.6.2020: Frl. Knöpfe & ihre Herrenkapelle (ausverkauft)

Freitag, 3.7.2020: Max Ruhbaum (ausverkauft)

Kommende Veranstaltungen:

Sonntag, 12.7.2020: Liederabend mit Bezirkskantor Jürgen Ochs

Samstag, 18.7.2020: Konstantin-Kölmel-Trio

Die Veranstaltungsreihe soll im Herbst fortgesetzt werden.

Der Eigenbetrieb K&V plant, die Anzahl der Eigenveranstaltungen in den nächsten Jahren deutlich zu erhöhen. Hierbei sollen vor allem auch für regionale Künstler Auftrittsmöglichkeiten geschaffen werden.

Vom 30.7. bis 9.8.2020 findet im Hof des Kulturforums der 27. Rastatter Kinosommer statt. In Kooperation mit dem Forum Rastatt werden 8 ausgewählte Filme gezeigt. Die Besucherkapazität reduziert sich aufgrund der Abstandsregelungen auf 170 Personen (statt 460). Bewerbung und Vorverkauf starten zeitnah in den nächsten Tagen.

OB	federführendes Dezernat	Fachbereich Finanzwirtschaft	Stabsstelle RPA	beteiligter Fachbereich	federführender Fachbereich	
					Fachbereichsleiter	Sachbearbeiter